



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 45453, Nachtrag 02

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
7,5 J x16 H2

Typ: MC 756

Inhaber der ABE
und Hersteller: Rial Leichtmetallfelgen GmbH
D-67136 Fußgönheim

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 45453, Nachtrag 02

Die ABE-Nr. 45453 erstreckt sich auf die Sonderräder 7,5 J x16 H2 , Typ MC 756, in den Ausführungen:

Nr. der Anlage	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch-Ø in mm	Zulässige Radlast in kg	max. Abrollumfang in mm	Lochkreis-Ø in mm / Lochzahl	Einpreßtiefe in mm
	Kennzeichnung auf dem Rad	Kennzeichnung auf dem Zentrierring					
1	MC 756 B7	Z16 Ø70-Ø57,1	57,1	670	1975	112/5	35
2	MC 756 B7	Z15 Ø70-Ø66,6	66,6	670	1975	112/5	35
3	MC 756 W1	ohne Ring	72,6	633	1945	120/5	40
4	MC 756 B8	Z13 Ø70-Ø60,2	60,1	645	1960	114,3/5	45
5	MC 756 B8	Z12 Ø70-Ø64,1	64,1	645	1960	114,3/5	45
6	MC 756 B8	Z11 Ø70-Ø66,1	66,1	645	1960	114,3/5	45
7	MC 756 B8	Z10 Ø70-Ø67,1	67,1	645	1960	114,3/5	45
8	MC 756 B3	Z06 Ø63,3-Ø54,1	54,1	565	1930	100/5	35
9	MC 756 B3	Z05 Ø63,3-Ø56,1	56,1	565	1930	100/5	35
10	MC 756 B3	Z03 Ø63,3-Ø57,1	57,1	565	1930	100/5	35
11	MC 756 B5	Z13 Ø70-Ø60,1	60,1	645	1960	108/5	45
12	MC 756 B5	Z34 Ø70-Ø63,3	63,3	645	1960	108/5	45
13	MC 756 B5	Z17 Ø70-Ø65,1	65,1	645	1960	108/5	45
14	MC 756 U1	ohne Ring	57,1	645	1960	112/5	45

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen des Nachtragsgutachtens Nr. 550010003 genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Abweichend von den Bestimmungen des § 27 StVZO (Berichtigung der Fahrzeugpapiere) ist es bei Verwendung einer im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgenreöße, sofern diese nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt sind, nicht erforderlich, eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsbehörde) zu veranlassen.



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

3

Nummer der ABE: 45453, Nachtrag 02

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Pfalz Verkehrswesen GmbH, Lamsheim, vom 01.12.2003 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 10.12.2003

Im Auftrag

(Hansen)



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Nachtragsgutachten Nr. 550010003



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 45453, Nachtrag 02

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die in der bisherigen Genehmigung enthaltenen Auflagen gelten auch für diesen Nachtrag.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, 24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.